

Ortschaftsrat

Bitterfeld

25.02.2016, hier Änderungsanträge zur Risikoanalyse (1. Entwurf vom 26.10.2015)

Sehr geehrter Herr Ortsbürgermeister Dr. Gülland,

Sehr geehrte Damen und Herren Ortschaftsräte,

Ihre Änderungsanträge (Hinweise / Forderungen) zum 1. Entwurf der Risikoanalyse fanden zunächst Berücksichtigung in der Anlage 1 für den gemeinsamen Ausschuss des Hauptausschusses und des Ausschusses für Recht, Ordnung, Verkehr und Bürgeranfragen am 08.03.2016.

Die Anlage 1 für den genannten Ausschuss hatte 47 Antragspunkte zum Inhalt.

Die Anlage 1.1. wurde von der Arbeitsgruppe der FFW Bitterfeld-Wolfen erarbeitet.

Alle Anträge wurden am 07.03.2016 für den genannten gemeinsamen Ausschuss einer fachlichen Bewertung durch die Stadtwehrleitung und der beauftragten Firma Firosec unterzogen.

Diese fachliche Bewertung sollte den Mitgliedern des gemeinsamen Ausschusses zur Beschlussempfehlung dienen.

Die Änderungsanträge aus dem OSR Bitterfeld für den 08.03.2016 wurden geführt unter den Antragspunkten:

Pkt 45

Die Löschwasserversorgung ist im OT Bitterfeld zu optimieren. Die Kärung soll bis zum 30.06.2016 erfolgen.

Pkt. 46

Zur Stärkung des Standortes der Ortswehr Bitterfeld in der Mittelstraße ist bis zum 30.06.2016 ein Gesamtkonzept zu erarbeiten, dabei ist u.a. die Errichtung von fünf DIN-gerechten Stellplätzen zu berücksichtigen.

Pkt.47

Der Fahrzeugbedarf der Ortswehr Bitterfeld ist den spezifischen Anforderungen anzupassen, sodass die Anlage 1.1. folgendermaßen zu ändern ist:

statt GW-L1 neu: GW-L2

statt HLF neu: LF 20

ein RW ist unbedingt erforderlich

Für den Stadtrat am 16.03.2016 wurden 24 Punkte in die Anlage 1 aufgenommen:

Die Punkte 45, 46 wurden nicht zur Beschlussfassung des Stadtrates weiterempfohlen und der Verwaltung zur weiteren Bearbeitung übergeben.

Punkt 47 wird der Arbeitsgruppe der FFW Bitterfeld-Wolfen zur weiteren Bearbeitung aufgelegt.

Alle hier vorgetragenen Aussagen zu den Änderungsanträgen können so in den Protokollen vom 08.03.2016 (gemeinsamer Ausschuss von HA und ROVB) und dem Protokoll des Stadtrates vom 16.03.2016 zur Beschlussvorlage 233-2015 nachverfolgt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Böttcher

FBL Ordnungswesen